

13.4.2011

Postulat

der Fraktionen SP, Grüne, AL, GLP

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass Vorgaben und Empfehlungen des Bundes und der SUVA zum Schutz der Bauarbeiter bei Hitze und Kälte auf städtischen Baustellen eingehalten werden. Geprüft werden sollen die Möglichkeiten einer besseren Zusammenarbeit zwischen den für die Bauvorhaben Verantwortlichen der Stadt und den Inspektoren der SUVA. Geklärt werden soll ausserdem, ob eine Ergänzung der Ausschreibungsbestimmungen für öffentliche Aufträge rechtlich möglich und sinnvoll ist.

Begründung

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Hardbrücke ist bekannt geworden, dass Vorgaben und Empfehlungen des Bundes und der SUVA zum Schutz der Bauarbeiter bei Hitze auf städtischen Baustellen mit hohem Termindruck nicht eingehalten wurden. Es ist deshalb unbedingt zu prüfen, wie die Stadt Zürich als Auftraggeberin die Einhaltung der Vorgaben und Empfehlungen des Bundes (vgl. beispielsweise Artikel 20 und 21 der Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz) und der SUVA in der Praxis fördern kann.

M. L. K.

A. B.

M. Hauss

P. K.